



Er war mit einem Alfa Romeo auf der Autobahn A1 in Richtung Paris-Lille unterwegs und wurde von drei weiteren Jugendlichen im Alter von 12 bis 14 Jahren begleitet.

Am Freitag, 22. Januar, erlebte die Gendarmerie von Roye (Somme) eine Überraschung. Während einer Patrouille auf der Autobahn A1, die Paris und Lille verbindet, registrierten die Gendarmen bei Fresnoy-les-Roye einen Alfa Romeo, der mit 162 km/h unterwegs war, berichtet France Bleu Picardie.

Als sie den Wagen anhielten, um den Fahrer zu kontrollieren, entdeckten sie zu ihrer großen Überraschung einen Teenager im Alter von nur 13 Jahren. Ursprünglich aus Lille stammend, sagten er und seine drei Mitfahrer im Alter von 12 bis 14 Jahren der Polizei, dass sie gerade aus der Region Paris zurückgekehrt seien, wo sie einen „Familienbesuch“ gemacht hätten.

Suite à la recrudescence des accidents sur l'A1, les ?o du peloton motorisé de Roye ont mené une vaste opération de contrôle vitesse

Une ? a été contrôlée à la vitesse de 162 km/h.... À son bord 4? personnes : le plus âgé est au volant et stupeur... il n'a que 13 ans... pic.twitter.com/DtJ108boKW

— Gendarmerie de la Somme (@Gendarmerie_80) January 22, 2021

Die vier Jugendlichen wurden sofort in die Obhut des Kinderschutzdienstes des Departements Somme übergegeben.